

**Niederschrift**

über die 35. öffentliche Sitzung  
**des Ortsbeirates Wolfsanger/Hasenhecke**  
am **Donnerstag, 5. Dezember 2019, 19:00 Uhr**  
im Landhaus Meister, Kassel

28. Januar 2020

1 von 5

**Anwesende:**

**Mitglieder**

Helmuth Brehm, Ortsvorsteher, SPD  
Günther Noetzel, Stellvertretender Ortsvorsteher, CDU  
Dörte Alex, Mitglied, CDU  
Ilona Börner, Mitglied, SPD  
Talha Edeer, Mitglied, SPD  
Herbert Meixner, Mitglied, SPD  
Kerstin Nedwed, Mitglied, Freie Wähler  
Neele Nolda, Mitglied, B90/Grüne

**Teilnehmer/-innen mit beratender Stimme**

Holger Augustin, Stadtverordneter im Stadtteil, CDU  
Wolfgang Decker, Stadtverordneter im Stadtteil, SPD  
Stefan Kortmann, Stadtverordneter im Stadtteil, CDU

**Schriftführung**

Astrid Rölke

**Entschuldigt:**

Axel Homann-Reuter, Mitglied, CDU

**Magistrat/Verwaltung**

Jochen Scharf, Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

**Weitere Teilnehmer/-innen**

Martin Eger, Planungsbüro pwf  
Rainer Konrath, Heimatfreunde Wolfsanger  
Udo Schilling, Heimatfreunde Wolfsanger

**Tagesordnung:**

1. Mitteilungen
2. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. VI/47B - 1. Änderung "Triftweg/Am Enkeberg"

3. Projekt "Neue Infotafel zur Geschichte von Wolfsanger"
4. Vergabe von Dispositionsmitteln

2 von 5

Ortsvorsteher Helmuth Brehm eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere Herrn Jochen Scharf vom Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, Herrn Martin Eger vom Planungsbüro pwf, sowie die Herren Rainer Konrath und Udo Schilling von den Heimatfreunden Wolfsanger.

Herr Brehm stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Es gibt keine Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

## 1. Mitteilungen

1. Schreiben vom Bauverwaltungsamt bzgl. der Straßenausbaubeiträge Wolfsgraben/Höheweg: Da es sich um eine „Hauptverkehrsstraße mit nähräumlicher Funktion“ handelt, ist eine weitere Absenkung der Anliegerbeiträge nicht möglich. Voraussetzung dafür wäre die Einstufung „Hauptverkehrsstraße mit regionaler Funktion“, wie z. B. die Holländische Straße, was aber in diesem Falle nicht gegeben ist. Die Quotierung von 40% für die Straße und 50 % für die Gehwege sind bereits reduzierte Beiträge.
2. Am 19.11. tagte der Stadtteilarbeitskreis im Gemeindehaus der Johannis Kirche Wolfsanger: Es wurden für 2020 geplante Projekte des Jugendzentrums Hasenhecke vorgestellt, die KITA Hasenhecke und das Projekt „Jumpers“ stellte sich vor. Die Freiwillige Feuerwehr Wolfsanger richtet am 20. Juni 2020 das Sonnenwendfeuer am Bolzplatz aus.
3. Am 27.11. trafen sich Herr Patzak vom Straßenverkehrs- und Tiefbauamt und der Ortsvorsteher zu einer Ortsbegehung mit folgenden Ergebnissen:
  - Besichtigung der Treppe an der Johannis Kirche, das obere Drittel der Treppe sowie die Geländer sollen erneuert werden.
  - Besichtigung von Wirtschaftswegen im Bereich August-Fischmann-Weg sowie der Weg an der ehemaligen Kläranlage, von der Spiekershäuserstraße zur Fuldataalstraße.

- Die Fahrbahnbankette am Triftweg ab stadtauswärtiger Bebauung bis Einmündung „Vor der Hasenhecke“ soll, soweit noch nicht vorhanden, mit Rasengittersteinen ausgebaut werden.
  - Der Gehweg Wolfsangerstraße von „Hinter dem Fasanenhof“ bis „Eschwegestraße“ sowie die Baumscheiben sollen erneuert werden.
  - Besichtigung für einen möglichen Standort für die Infotafel der Heimatfreunde und der Telefonzellen für die Büchertauschbörse.
  - Die prekäre Gehwegesituation am Grenzweg, von der Stadtgrenze bis „Vor der Hasenhecke“ sollte inkl. eines Radwegekonzeptes, einer zukunftsfähigen Lösung zugeführt werden, wie vom Ortsbeirat bereits für den Haushaltsplan 2020 gefordert.
4. Bericht des Ortsvorstehers von der Eigentümerversammlung der Seniorenresidenz Fasanenhof am 28.11.: Ab 2020 wird das DRK die bisher von der SWA/GNH erbrachten Pflegeleistungen sowohl für die Mieter der GWG als auch der Seniorenresidenz anbieten. Die GNH beabsichtigt, den Betrieb am Lindenberg und die Anteile Fasanenhof zu veräußern. Dabei wird großer Wert daraufgelegt, dass die übernehmende Gesellschaft bzw. der künftige Eigner das bisherige Angebot und die Dienstleistungen aufrecht erhält. Der Eigentümerwechsel ist für Mitte 2020 geplant. Die Anlage am Fasanenhof soll keinesfalls irgendwelchen Spekulationsobjekten überlassen werden.
5. Der Ortsvorsteher und sein Stellvertreter hat am 30.11. ein Gespräch mit Familie Seeger vom Reiterhof „Klein-Immenhof“ geführt, um einen Überblick vom derzeitigen Sachstand bzw. Verhandlungsstand zu erlangen. In diesem Zusammenhang ist festzustellen, dass der Ortsbeirat auf seine Beschlüsse aus der letzten Ortsbeiratssitzung vom 29.10.19 hin noch keine schriftliche Information seitens der Stadtverwaltung erhalten hat. Allerdings hat der Ortsvorsteher gestern mit Stadtbaurat Nolda gesprochen. Dieser wird, sobald ihm neue Erkenntnisse bzgl. KGV Fackelteich vorliegen, den Ortsvorsteher informieren und hat seine Teilnahme an der nächsten Ortsbeiratssitzung im Januar 2020 zugesagt, um über den dann aktuellen Sachstand zu berichten.
6. Ausbau Wolfsgraben/Höheweg/Grenzweg: Nach Aussage des Bauleiters, Herrn Wagner, soll der Wolfsgraben noch vor Weihnachten durchgängig befahren werden können.
7. Termine:
- Vom 6. bis 8.12. finden, wie im letzten Jahr, die beiden Weihnachtsmärkte bei Reuters und am Sportplatz statt. Dazu herzliche Einladung an alle Bürger und die Mitglieder des Ortsbeirates.

- 16. 01.2020 um 19.30 Uhr: Sitzung vom Förderverein für Stadtteilkultur e.V. im Landhaus Meister
- 24.01.2020: Spanschlauchessen der CDU im Landhaus Meister
- 10.02.2020 um 19 Uhr: Sitzung des Stadtteilarbeitskreises im Jugendzentrum Hasenhecke.

## **2. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. VI/47B - 1. Änderung "Triftweg/Am Enkeberg"**

Herr Scharf und Herr Eger erläutern nochmals den Bebauungsplan und erklären, dass zwischenzeitlich die Stellungnahmen der involvierten Parteien geprüft und abgewogen wurden. Konfliktpotenzial ergab sich aus der Frage ob man die 2 alten Eichen erhalten solle oder ob man das Bauen genehmigt. Städtebaulich erscheint es vertretbar, die Bäume zu opfern.

Hierbei handelt es sich um eine Einzelfallentscheidung mit der Maßgabe, dass auf dem Grundstück 4 neue Bäume gepflanzt werden und zusätzlich 2 weitere großkronige Bäume an andere Stelle eingesetzt werden. Außerdem bleibt es bei der Dachbegrünung der Neubauten.

Der Ortsbeirat fasst folgenden Beschluss:

Der Ortsbeirat sieht das Vorhaben positiv und stimmt der Änderung des vorgezogenen Bebauungsplanes zu, gleichzeitig fordert er als Ausgleichsmaßnahme für die 2 Stieleichen die Planung und Pflanzung von 4 statt der 2 vorgesehenen großkronigen Bäumen an anderer Stelle.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

## **3. Projekt "Neue Infotafel zur Geschichte von Wolfsanger"**

Herr Konrad stellt das Projekt „Neue Infotafel zur Geschichte von Wolfsanger“ vor. Neben dem Vorschlag für den Standort, präsentiert er den Entwurf für die Infotafel. In der folgenden Diskussion ergeben sich mehrere Fragen, die geklärt werden müssen.

Es wird vereinbart mit allen Beteiligten ein Treffen vor Ort zu terminieren.

Der Ortsbeirat fasst folgenden Beschluss:

Der Ortsbeirat begrüßt das Vorhaben der Heimatfreunde und wird bei der Umsetzung des Projektes „Neue Infotafel zur Geschichte von Wolfsanger“ bei der Kommunikation mit den zuständigen Gremien behilflich sein.  
Eine Ortsbesichtigung wird angesetzt werden  
Außerdem wird sich der Ortsbeirat 2020, vorbehaltlich der finanziellen Möglichkeiten, an der Realisierung des Vorhabens beteiligen.

5 von 5

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

#### **4. Vergabe von Dispositionsmitteln**

Der Ortsbeirat fasst folgenden Beschluss:

Alle aus dem Jahr 2019 vorhandenen Dispositionsmittel aus den 3 Sparten  
a) zur Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen  
b) zur Unterhaltung von Grünanlagen  
c) zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft  
werden auf 2020 übertragen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Im Zuge der Verhandlungen über die Dispositionsmittel gab es keine weiteren Vergaben. Der Ortsbeirat verständigte sich allerdings darauf, im Frühjahr 2020 eine gemeinsame Aktion zur Entmüllung und Verschönerung des Geländes an den Streuobstwiesen zu starten.

Termin der nächsten Ortsbeiratssitzung: 23.01.2020

Ende der Sitzung: 21.15 Uhr

Helmuth Brehm  
Ortsvorsteher

Astrid Rölke  
Schriftführerin